Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 46

Werbung

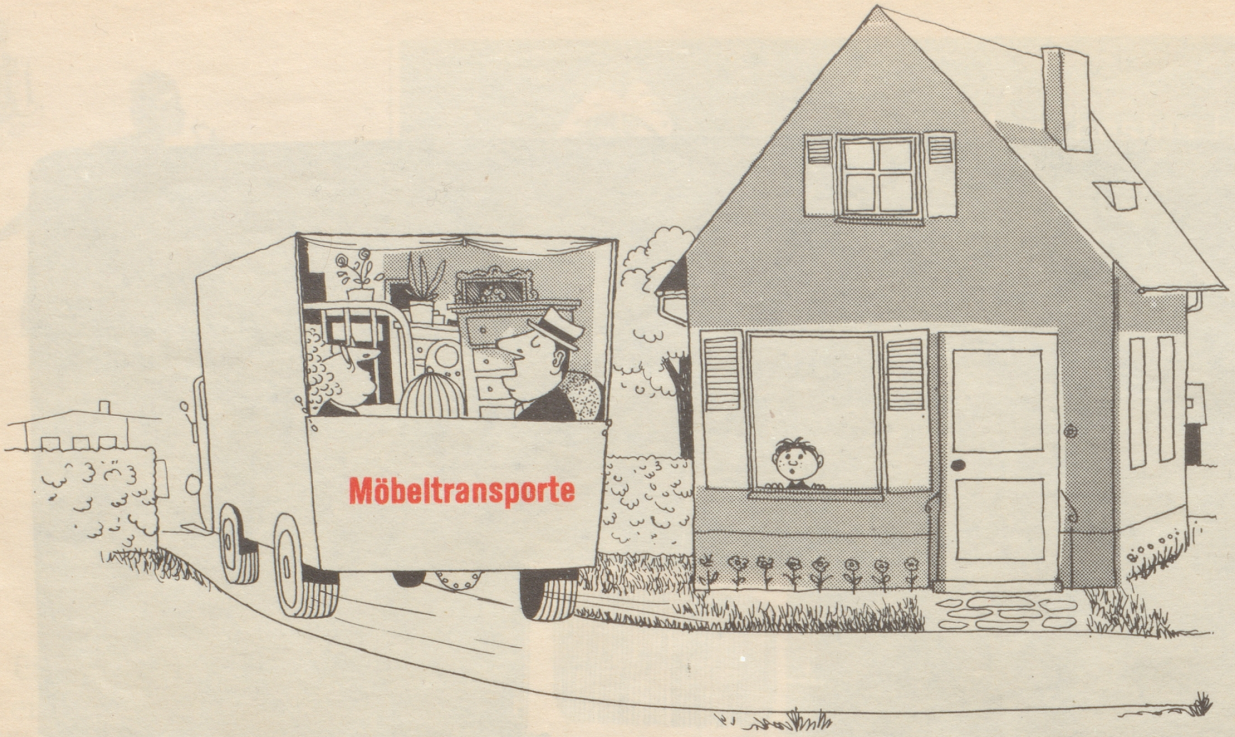
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

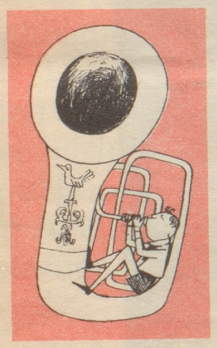
Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Moser

« Mir ist als hätten wir etwas vergessen! »



Die heitere Note

Der Autodidakt

Er war ein prominenter Raser,
sein full-spide wurde rasch publik,
sein Wagen hatte 4 Vergaser,
sein Dreiklanghorn war ihm Musik.

Er war ein Hirsch im Ueberholen
und hatte oft Erfolg damit.
Er blies vorwiegend in Triolen,
wenn er die linken Kurven schnitt.

Im Stadtverkehr fuhr er staccato
mit der ihm eignen Vehemenz.
Die Autobahn nahm er rubato
und blies per Hupe die Kadenz.

Durch 3 Oktaven hinzupfeifen
war sein beliebter Sonntagssport,
und seine beiden Hinterreifen,
die kreischten im Sekundakkord.

Jetzt liegt er zwischen seinen Schienen
auf einem Schragen im Spital,
woran die Aerzte Geld verdienen,
denn er gab viel zu viel Pedal.

Fredy Lienhard

ST. GALLEN, St. Leonhardstr. 32

BESTELLSCHEIN

für Neu-Abonnenten

Der (die) Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter für 6 – 12 Monate und zahlt den Abonnementspreis auf Postcheckkonto IX 326 Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung des Nebelspalters im Dezember

Name .....

Adresse .....

.....

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnementspreise:

Schweiz:	6 Monate Fr. 14.25	12 Monate Fr. 27.—
Ausland:	6 Monate Fr. 19.—	12 Monate Fr. 36.—